

*Entwässerung:* Kanalisation, Kläranlagen.

*Abfallbeseitigung:* Müllabfuhr (Müllbeseitigung), Straßenreinigung, Bedürfnisanstalten.

*Badewesen:* Freibäder, Hallenbäder, Brausebäder, Saunas, Badestuben für Säuglinge.

*Erholung und Sport:* Parkanlagen, Grünflächen, Sportplätze, Spielplätze, Turnhallen.

*Krankenfürsorge:*

a) Krankenhäuser, Fadikrankenhäuser, Leichtkrankenhäuser, Krankenstuben. Anstalten für Trinker, Krüppel.

b) Gewährung „Erster Hilfe“ und ausreichender Behandlung für alle Einwohner in Krankheitsfällen bis zu ihrer vollständigen Genesung.

c) Vorbeugende Maßnahmen zur Unterdrückung von Seuchenkrankheiten. Isolierung von Seuchenkranken. Bekämpfung der Seuchenherde durch Vernichtung des seuchenverschleppenden und -übertragenden Ungeziefers.

d) Besondere gesundheitliche Betreuung der Heimkehrer und Umsiedler.

e) Einrichtung gemeindlicher Kranken- und Hauspflege.

f) Überwachung und Lenkung des Gesundheitspersonals.

g) Heranbildung von freiwilligen Helfern des Gesundheitswesens.

h) Beschaffung, Bereitstellung und Verteilung wichtiger Arzneien, Heilmittel und Desinfektionsmittel.

i) Beschaffung notwendiger Rohstoffe und deren Überwachung für die pharmazeutischen Betriebe.

k) Vitaminversorgung der Bevölkerung.

l) Gesundheitliche Überwachung der Wohnungen.

*Säuglingsfürsorge:* Ärztliche Betreuung in Fürsorgestellen für Säuglinge und Kleinkinder in Krippen und Heimen.

*Fürsorge für Schulkinder:* Schulärztliche und schulzahnärztliche Betreuung. Ferienkolonien, Ferienspiele, Gartenbau, Berufsberatung.

*Fürsorge für Schulentlassene:* Ärztliche Überwachung des Sports und der Berufsschulen, Erholungsheime für beurlaubte Lehrlinge.

*Fürsorge für Schwangere und Mütter:* Beratungsstellen, Heime, Entbindungsanstalten.

*Fürsorge für Tuberkulosekranke, Geschlechtskranke, Alkohol- kranke, Krebskranke.*